



Kukmirn, 13. März 2020

Informationen der Marktgemeinde Kukmirn zum neuartigen Corona-Virus

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Mit diesem Schreiben möchte ich Sie über die aktuelle Situation betreffend Corona-Virus (COVID-19) informieren.

Wie Sie aus der medialen Berichterstattung bereits entnehmen konnten, hat sich die Situation betreffend Corona-Virus auch in Österreich zugespitzt. Die Bundesregierung und die österreichischen Gesundheitsbehörden haben bereits Maßnahmen präsentiert, um die exponentielle Verbreitung des Corona-Virus möglichst einzudämmen.

Das soziale Leben soll in Österreich auf ein „Minimum“ reduziert werden.

Diese staatlichen Maßnahmen und Beiträge jedes Einzelnen sind wichtig, damit eine Abflachung der Ansteckungskurve erreicht werden kann. Soziale Kontakte sind nach Möglichkeit zu reduzieren oder zu vermeiden. Vor allem auf Rücksicht auf ältere Mitmenschen, die mit einer Infektion wesentlich schwerer zu kämpfen hätten. Jeder Einzelne von uns kann einen Beitrag zur Eindämmung des Corona-Virus leisten

Diese staatlichen Maßnahmen treffen auch die Marktgemeinde Kukmirn und wir haben zum Schutz der Bevölkerung die erforderlichen Maßnahmen getroffen:

- Vorerst werden alle **Veranstaltungen** in der Marktgemeinde Kukmirn bis Ende April 2020 abgesagt. Auch der **Kirtag am 22. März 2020**, das **Obstblütenfest am 26. April 2020** und die **Osterfeuer** in den einzelnen Ortsteilen werden nicht stattfinden.
- In ganz Österreich werden zur Eindämmung des Coronavirus ab kommenden **Montag, 16.3.2020, die Schulen ab der 9. Schulstufe geschlossen.**
- Ab **Mittwoch, 18.3.2020, wird auch der Unterricht für alle anderen Schüler (Volksschule und Unterstufe) und Kinderkrippen- und -gartenkinder eingestellt.** Es wird aber für Kinder, die zu Hause nicht betreut werden können, die Möglichkeit der Betreuung in den Schulen und Kindergärten geben.

Alle Kinder, die zu Hause betreut werden können, sollen daher auch zu Hause bleiben. Kinder sollen nicht zu den Großeltern gebracht werden, da diese Personengruppe sehr gefährdet ist.

- **Vorübergehend kein Parteienverkehr im Gemeindeamt**
Zum Schutz Aller (Mitarbeiter und Parteien) wird der Parteienverkehr vorübergehend eingestellt. **Anliegen können jedoch telefonisch unter der Nr.: 03328/32203 oder per Mail (post@kukmirn.bgld.gv.at) besprochen oder erledigt werden.**
- **Die Gottesdienste in der Evangelischen und Katholischen Kirche werden ab Montag, 16. März 2020 bis einschließlich Palmsonntag, 5. April 2020 ausgesetzt.**
Wie die Karwoche verlaufen wird kann noch nicht gesagt werden.

Diese Maßnahmen sind notwendig, um in unserer Gemeinde speziell die **ältere Bevölkerung** (Personen über 65 Jahre) sowie andere **Risikogruppen** (z.B. Personen mit geschwächtem Immunsystem) in dieser Situation zu schützen.

Vorrangig geht es in den kommenden Tagen darum, **intensive soziale Kontakte deutlich zu reduzieren** und die **entsprechenden hygienischen Maßnahmen** einzuhalten. Dazu zählen:

- Hände regelmäßig mit Seife waschen (mind. 20 Sekunden);
- Händeschütteln, Umarmungen und Durchführung von Begrüßungsritualen (Begrüßungsküsse) unterlassen;
- beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken (durch Taschentücher, Ellenbeuge usw.);
- das Berühren von Körperöffnungen im Gesicht vermeiden;
- bei Bedarf regelmäßiges Desinfizieren der Hände;
- bestmögliche Vermeidung von Kontakten zu Menschen, die Grippe-Symptome zeigen.

Sollten Sie **eindeutige Symptome** (hohes Fieber, Husten, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen) zeigen und/oder in den vergangenen 14 Tagen aus einem der **Risikogebiete** zurückgekehrt sein, ersuchen wir Sie auf Grund der möglichen Ansteckungsgefahr die **örtlichen Arztordinationen und Krankenanstalten NICHT aufzusuchen**, sondern bitten um **Kontaktaufnahme mit der Hotline 1450**, um die weiteren Schritte abzustimmen.

Weitere **allgemeine Informationen** zur Übertragung, den Symptomen und der Vorbeugung erhalten Sie täglich rund um die Uhr bei der Coronavirus-Hotline unter **+43 800 555 621**. Informationen zu **Arbeits- und Reiserecht** erhalten Sie über die Arbeiterkammer-Hotline unter **+43 1 501 65 1209**.

Wenn wir alle zusammenhelfen, so hoffe ich, werden wir in wenigen Wochen diese Herausforderung gemeistert haben.

Der Bürgermeister:

Werner Kemetter

